

Steiner AG präsentiert Ergebnisse des Studienauftrags für den Gewerbekomplex MANUFAKT8409 in Winterthur

Zürich, 16. November 2021 – Unter der Federführung der Steiner AG wurde für die Entwicklung des künftigen Gewerbekomplexes «MANUFAKT8409» in Winterthur Neuhegi ein einstufiger Studienauftrag unter sieben eingeladenen Planerteams durchgeführt. Das Beurteilungsgremium unter Vorsitz von Bettina Neumann hat das Projekt von Superdraft Studio GmbH und Stauffer Rösch AG zur Weiterbearbeitung empfohlen. Alle eingegangenen Beiträge werden vom 22. bis 25. November 2021 öffentlich ausgestellt.

Die Steiner AG macht sich schon seit einigen Jahren Gedanken darüber, wie bei der Gestaltung von Arbeitsräumen der Sinn für Gemeinsamkeit gefördert wird und wie man innovative Gewerbe- und Industriebetriebe in die Stadt zurückholen kann. Entstanden ist dabei das Konzept «Manufakt», das Räume für Unternehmen aus der Informations- und Cleantechnologie, der Forschung und dem produzierenden Gewerbe zusammenführt. Nachdem der erste Gewerbekomplex der Marke Manufakt im vergangenen Sommer in Zürich Altstetten an die zufriedene Bauherrschaft übergeben werden konnte, soll dieses Konzept schon bald in weiteren zentrumsnahen Gewerbegebieten in der Schweiz zum Einsatz kommen - so zum Beispiel in Wädenswil und Winterthur Neuhegi.

Flexibel und vernetzt in die Zukunft

Für das Projekt MANUFAKT8409 direkt am Bahnhof Winterthur Hegi im neuen dynamischen Stadtquartier KIM in Winterthur Neuhegi hat die Steiner AG einen einstufigen, nicht anonymen Studienauftrag auf Einladung durchgeführt. Ziel des Studienauftrages war es, durch ein qualifiziertes Konkurrenzverfahren unter Einbezug der Stadt Winterthur einen städtebaulich und architektonisch guten und überzeugenden Lösungsvorschlag für die Entwicklung der entsprechenden Parzelle zu erhalten. Sieben Planerteams, bestehend aus Architekten und Landschaftsarchitekten, wurden zum Studienauftrag eingeladen. Nach der Vorstellung der eingereichten Beiträge bewertete das Beurteilungsgremium die Projekte im Hinblick auf die Erfüllung der Zielsetzungen sowie zahlreicher Kriterien bezüglich Städtebau, Architektur und Freiraum, Erschliessung, Gestaltung und Nutzung, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

Das Beurteilungsgremium unter Vorsitz von Bettina Neumann hat im Anschluss daran das Projekt von Superdraft Studio GmbH und Stauffer Rösch AG zur Weiterbearbeitung empfohlen. Diesem Planerteam gelang es nach Ansicht des Gremiums am besten, die komplexen Aufgaben aus dem Programm des Studienauftrags mit der geforderten Qualität zu lösen. Beim Vorschlag handelt es sich um ein sehr genau entwickeltes Projekt von grosser Bearbeitungstiefe, das der Bestellung der Auftraggeberin und den Vorgaben des Gestaltungsplanes optimal gerecht wird. Es bildet ein würdiger Auftakt am Eingang ins Stadtquartier Neuhegi und überzeugt mit seiner starken städtebaulichen Haltung, der einfachen und effizienten Gebäudestruktur sowie der transparenten Ausstrahlung seiner klaren Architektur. Der Innenhof macht aus der Erschliessungs- und Belichtungsfunktion

einen Ort mit vielfältigen Möglichkeiten zur Kommunikation. Das Projekt wird in einem nächsten Schritt als Basis für die Baubewilligungsphase weiterentwickelt.

Ausstellung im Forum Architektur Winterthur

Die Projekte des Studienauftrags können vom 23. bis 25. November 2021 im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung jeweils zwischen 13:00 bis 16:00 Uhr besichtigt werden.

Der Eintritt ist frei.

Am 22. November 2021 wird um 18:00 Uhr eine kurze Einführung in die Projekte stattfinden.

Ausstellungsort:

Forum Architektur Winterthur
Zürcherstrasse 43
8400 Winterthur

Teilnehmende des Studienauftrags

Folgende Planerteams (in alphabetischer Reihenfolge) folgten der Einladung zum Studienauftrag, nahmen am Studienauftrag teil, haben Projektstudien ausgearbeitet und eingereicht:

- BDE Architekten GmbH mit Balliana Schubert Landschaftsarchitekten AG
- Holzer Kobler Architekturen GmbH mit vb Landschaftsarchitektur
- MOKA Architekten AG mit Planetage Landschaftsarchitekten GmbH
- Penzel Valier AG mit Bischoff Landschaftsarchitektur GmbH
- Superdraft Studio GmbH mit Stauffer Rösch Landschaftsarchitekten AG

Zwei Architekturbüros reichten keinen Studienbeitrag ein.

Beurteilungsgremium und Experten

Das für die Beurteilung der eingereichten Projektstudien eingesetzte Beurteilungsgremium setzte sich aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- Bettina Neumann, Architektin, Zürich (Vorsitz)
- Massimo Fontana, Landschaftsarchitekt, Basel
- Oliver Strässle, Leiter Stadtraum und Architektur Stadt Winterthur
- Christoph Kaech, Architekt, Aargau (Ersatz, ohne Stimmrecht)
- Othmar Ulrich, Head Real Estate Development East, Steiner AG
- Janine Nauer-Boog, Head Real Estate Development Team Luzern, Steiner AG
- Peter Herzog, Head Real Estate Development Team Zürich, Steiner AG

Steiner AG

Steiner AG, einer der führenden Projektentwickler sowie Total- und Generalunternehmer (TU/GU) in der Schweiz, bietet umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Neubau, Umbau sowie Immobilienentwicklung an. Das 1915 gegründete Unternehmen hat über 1'500 Wohnbauprojekte, 540 Geschäftsliegenschaften, 45 Hotels und 200 Infrastrukturanlagen wie Universitäten, Schulen, Spitäler, Altersheime und Justizvollzugsanstalten errichtet. Die Steiner AG hat ihren Hauptsitz in Zürich und ist mit Niederlassungen in Basel, Bern, Genf, Tolochenaz und Luzern vertreten.

Auskünfte für Medien

Steiner AG,
Corporate Communications
Telefon: +41 58 445 20 00, corpcom@steiner.ch